



Maschinist für Hubrettungsfahrzeuge

Inhalte

- Aufgabenbereich der Besatzung
- Fahrzeugkunde / Fahrzeugtechnik
- Begriffe nach Norm
- Rechtliche Grundlagen inkl. Baurecht
- Sicherheitseinrichtungen
- Einsatztaktik (Einsatzarten und Anleiterarten)
- Fahrzeugeinweisung
- Bedienung inkl. Notbetrieb
- Anwendung von Zusatzeinrichtungen einer Drehleiter
- Einsatzübungen „Menschenrettung“, „Brandbekämpfung“, „Technische Hilfeleistung“
- Leitersteigen angeleitet an einem Objekt
- Wartung und Pflege
- Unfallverhütung

Ausbildungsziel

Der Teilnehmer kann das Hubrettungsfahrzeug bei unterschiedlichen Einsatzsituationen technisch bedienen (Funktion des Maschinisten) und einsatztaktisch sicher zum Einsatz bringen.

Zielgruppe

Angehörige von Feuerwehren, an deren Standort ein Hubrettungsfahrzeug vorhanden ist oder dort, wo ein solches Einsatzmittel beschafft werden soll.

Dauer

5 Tage

Voraussetzungen

- Lehrgang „Maschinist“
- Lehrgang „Truppführer“
- Fahrerlaubnis der Klasse C (bzw. bisherige Klasse II)

Außerdem ist Erfahrung in Technik und Umgang mit Fahrzeugen der entsprechenden Größenordnung erforderlich.

Hinweise

Die Bedienungsanleitung für das am Standort vorhandene Hubrettungsfahrzeug ist mitzubringen (in digitalem Format ausreichend).

Zur Schulung werden Drehleiterfahrzeuge genutzt.



Anmerkungen

Es sind folgende Ausrüstungsgegenstände mitzubringen:

- Dienstanzug der Feuerwehr bzw. der entsendenden Organisation
- Diensthemden mit Binder/Blouson und sofern vorhanden dienstliches Polo-Shirt/T-Shirt
- Schuhe und Socken zur Dienstkleidung passend
- Feuerwehrschtzschuhwerk
- Feuerwehrschtzanzug
- Feuerwehrschtzhandschuhe oder Schutzhandschuhe nach HFDV
- Feuerwehrhelm mit Nackenschutz
- Feuerwehr-Haltegurt, alternativ: „Zum Halten zugelassene, integrierte Rettungssysteme“